

Resurrection Life of Jesus Church

WIE MAN IN EINER FEINDLICHEN WELT SIEGREICH LEBT

RLJ-1032DE

JOHN S. TORELL

4. JUNI 2006

TEIL 2: DIE MACHT GOTTES ANWENDEN

ALLES DAS WERK EINES TAGES

Die Apostel lernten in ihrem täglichen Leben, dass die Kraft Gottes zu jeder Zeit durch den Heiligen Geist verfügbar ist und dass die Macht Gottes keine Grenzen hat.

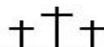
- Als Petrus und Johannes zum täglichen Gebet in den Tempel gingen wussten sie nicht im Voraus, dass sie einem lahmen Mann begegnen würden. **Apostelgeschichte 3:1-2**
- Der Lahme wusste nicht, dass seine Stunde der vollkommenen Heilung nahte. Er hielt nur Ausschau nach einem kleinen Almosen. **Vers 3**
- Der Heilige Geist übernahm und sprach durch Petrus, der in vollkommenem Glauben handeln und darauf vertrauen musste, dass der Heilige Geist ihn nicht im Stich lassen würde. **Vers 4-6**
- Der nächste Glaubensschritt kam als Petrus auf seinen Glauben hin handelte und dem lahmen Mann befahl, aufzustehen und zu gehen. **Vers 7**

EINTRETEN IN DAS GESETZ DES GLAUBENS (Hebräer 11:1-6)

Wenn dieselbe Kraft, die Jesus von den Toten auferweckte, durch einen menschlichen Körper strömt, gibt es nichts mehr als totalen Sieg. **Apostelgeschichte 3:8-10**

EINTRETEN IN DIE AUFERSTEHUNGSKRAFT (Römer 8:11-18)

- Die Menschen waren geistlich offen dafür, das Evangelium zu hören. **Apostelgeschichte 4:1-3**
- Die Menschen waren froh, aber der Teufel wurde wütend und sandte seine Nachfolger aus um die Kraft Gottes zu stoppen. **Apostelgeschichte 4:1-3**
- Das hinderte die Menschen immer noch nicht daran, errettet zu werden. **Vers 4**
- Petrus und Johannes verbrachten die Nacht im Gefängnis und wurden am nächsten Morgen vor die jüdische Leiterschaft zitiert. **Vers 5-7**
- Statt nach der Nacht im Gefängnis verängstigt und durch die höchsten religiösen Führer in Jerusalem eingeschüchtert zu sein floss die Kraft des Heiligen Geistes weiter durch Petrus und Johannes als sie ihre Ankläger kühn konfrontierten und nichts zurückhielten. **Vers 8-12**



- ❑ Die Gefolgschaft des Teufels hatte keine andere Wahl als anzuerkennen, dass diese Männer mit Jesus gewesen waren. **Verse 13-14**
- ❑ Nachdem Petrus und Johannes gegangen waren hielt die jüdische Leiterschaft eine geschlossene Versammlung ab um zu diskutieren, was mit den beiden Aposteln geschehen sollte. **Verse 15-17**
- ❑ Typisch für den Operationsmodus des Teufels bestand das Ergebnis darin, zu drohen, zu zerstören und zu töten. **Johannes 10:10; Apostelgeschichte 4:18**
- ❑ Der Heilige Geist kann nicht eingeschüchtert werden. **Verse 19-22**
- ❑ Der Heilige Geist bewegte sich in der gesamten Gemeinde und statt um Schutz zu bitten betete das Volk Gottes um ***Kühnheit, um in einer feindlichen Welt Zeugnis abzulegen und aufzustehen für Jesus!*** **Verse 23-30**
- ❑ Gott antwortete indem er mehr von der Kraft des Heiligen Geistes auf sie sandte. **Verse 31-33**

Hast du ein Ohr, um zu hören?